



Universität Hamburg

DER FORSCHUNG | DER LEHRE | DER BILDUNG



WISSENSCHAFTLICHE:R MITARBEITER:IN § 28 ABS. 3 HMBHG

Einrichtung: Fakultät für Psychologie und Bewegungswissenschaft, Institut für Psychologie, Arbeitsbereich Klinische Psychologie und Psychotherapie

Wertigkeit: EGR. 13 TV-L

Arbeitsbeginn: 01.11.2024, befristet bis 31.10.2027 (auf der Grundlage von § 2 Wissenschaftszeitvertragsgesetz)

Bewerbungsschluss: 15.09.2024

Arbeitsumfang: Teilzeit

Wochenstunden: 65 % der regelmäßigen wöchentlichen Arbeitszeit

Ihre Aufgaben

Die Aufgaben umfassen wissenschaftliche Dienstleistungen vorrangig in der Forschung und der Lehre. Außerhalb der Dienstaufgaben besteht Gelegenheit zur wissenschaftlichen Weiterbildung.

Zu den Aufgaben gehört die Durchführung von Lehrveranstaltungen im Bereich der Klinischen Psychologie und Psychotherapie. Die 4,5 LVS umfassende Lehre erfolgt im den neu eingeführten Studiengängen Bachelor und Master of Science in Psychologie mit Schwerpunkt Klinische Psychologie und Psychotherapie. Die Lehre umfasst u. a. die Durchführung von Kasuistikseminaren begleitend zu den störungsbezogenen Vorlesungen im Bachelormodul, Seminare zur klinisch-psychologischen Diagnostik, praxisbezogene Interventionsübungen sowie Seminare im Masterstudiengang, der auf der Grundlage der Approbationsordnung für Psychotherapeut:innen basiert. Die Stelle kann ggf. mit der Psychotherapieausbildung kombiniert werden und zur wissenschaftlichen Weiterbildung (z. B. Vorbereitung einer Promotion) genutzt werden

Ihr Profil

Abschluss eines den Aufgaben entsprechenden Hochschulstudiums.

Erforderliche Qualifikationen: Hohe Lehrkompetenz im Bereich Klinische Psychologie und Psychotherapie, eine mindestens angefangene Therapieausbildung (oder eine Approbation nach dem neuen Psychotherapiegesetz) entweder im Schwerpunkt Erwachsene oder im Schwerpunkt Kinder/Jugendliche sowie eine klare Orientierung an evidenzbasierter Psychotherapie. Praktische therapeutische Erfahrungen sind wünschenswert. Aufgrund der Ausrichtung auf forschungsorientierte Lehre am Institut für Psychologie sind außerdem ein ausgeprägtes wissenschaftliches Interesse und erste einschlägige Erfahrungen in der Planung, Durchführung und Auswertung von wissenschaftlichen Projekten (dokumentiert z. B. durch Publikationen, (Poster-)Vorträge, Tätigkeiten als wissenschaftliche Hilfskraft oder Praktika) wünschenswert. Ein Promotionsinteresse wird ausdrücklich begrüßt. Der Forschungsschwerpunkt der Arbeitsgruppe liegt auf der Entstehung und Aufrechterhaltung psychotischer Symptome und der Entwicklung von wirksamer Psychotherapie, sodass ein Forschungsinteresse in diesem Bereich von Vorteil ist. Kandidat:innen, die ihr klinisches Interesse mit einem ausgeprägtem

methodischem Interesse verbinden und eine Bereitschaft zur Analyse komplexer Therapieverlaufsdaten mitbringen, sind besonders willkommen.

Wir bieten Ihnen



Sichere Vergütung nach Tarif



Weiterbildungsmöglichkeiten



Betriebliche Altersvorsorge



Attraktive Lage



Flexible Arbeitszeiten



Möglichkeiten zur Vereinbarkeit von Beruf und Familie



Gesundheitsmanagement, EGYM Wellpass



Bildungsurlaub



30 Tage Urlaub/Jahr

Sie erwarten ein abwechslungsreiches Arbeitsumfeld mit regem Austausch in einem lebhaften und hochmotivierten Team sowie eine ausgezeichnete Forschungsinfrastruktur. Sie profitieren von unserer klinischen und methodischen Expertise und unseren nationalen und internationalen Netzwerken und nicht zuletzt von zahlreichen Möglichkeiten, die eigenen wissenschaftlichen Kompetenzen zu erweitern oder zu vertiefen. Arbeit im Team ist uns wichtig, denn nur gemeinsam können wir unsere ehrgeizigen Ziele zum wissenschaftlichen Erkenntnisgewinn und zum Wohl vieler Patient:innen erreichen.

Ihre persönliche Weiterentwicklung spielt bei uns ebenfalls eine große Rolle. Sie erhalten zahlreiche Möglichkeiten, die eigenen wissenschaftlichen Kompetenzen und ihr wissenschaftliches Profil zu erweitern oder zu vertiefen.

Beispielsweise profitieren Sie je nach Wunsch und Bedarf von

- einer sehr guten Infrastruktur für experimentelle Grundlagenforschung (u. a. EEG Labor, Eyetracking)
- einer sehr guten Infrastruktur für Psychotherapieforschung unter Rückgriff auf die Psychotherapeutische Hochschulambulanz
- der Nutzung bereits erstellter Lehrkonzepte und Lehrmaterialien
- der Beteiligung an vielfältigen innovativen Forschungsprojekten
- der Möglichkeit, regelmäßig an internen Kolloquien, externen Vorträgen und vielfältigen Methodenworkshops teilzunehmen
- einer Einbindung in eine interdisziplinäre Forschungsgruppe zum Thema „Contextual influences on dynamic belief updating in volatile environments: Basic mechanisms and clinical implications“ (siehe <https://www.uni-hamburg.de/newsroom/presse/2023/pm38.html>)
- der Möglichkeit zu nationaler und internationaler Vernetzung (u. a. im Rahmen von Kongressen)

Die Exzellenzuniversität Hamburg gehört zu den forschungsstärksten Wissenschafts- und Bildungseinrichtungen Deutschlands. Durch Forschung und Lehre, Bildung und Wissenstransfer auf höchstem Niveau fördern wir die Entwicklung einer neuen Generation verantwortungsbewusster Weltbürger:innen, die den globalen Herausforderungen unserer Zeit gewachsen ist. Mit unserem Leitmotiv „Innovating and Cooperating for a Sustainable Future“ gestalten wir die Zusammenarbeit mit wissenschaftlichen und außerwissenschaftlichen Partnerinstitutionen in der Metropolregion Hamburg und weltweit. Wir laden Sie ein, Teil unserer Gemeinschaft zu werden, um gemeinsam mit uns einen nachhaltigen und digitalen Wandel für eine dynamische und pluralistische Gesellschaft zu gestalten.

Die FHH fördert die Gleichstellung von Frauen und Männern. An der Universität Hamburg sind Männer in der Stellenkategorie der hier ausgeschriebenen Stelle, gemäß Auswertung nach den Vorgaben des Hamburgischen Gleichstellungsgesetzes (HmbGleIG), unterrepräsentiert. Wir fordern Männer daher ausdrücklich auf, sich zu bewerben. Sie werden bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung vorrangig berücksichtigt.

Schwerbehinderte und ihnen gleichgestellte behinderte Menschen haben Vorrang vor gesetzlich nicht bevorrechtigten bewerbenden Personen gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung.

Hinweis zur Bewerbung

Kontakt

Tania Lincoln

Standort

Von-Melle-Park 5
20146 Hamburg
[Zu Google Maps](#)

Kennziffer

247

Bewerbungsschluss

15.09.2024

Bitte senden Sie uns Ihre Bewerbung mit folgenden Unterlagen ausschließlich über das Online-Bewerbungsformular:

- Bewerbungsschreiben
- Lebenslauf
- Hochschulabschluss

Bei technischen Problemen können Sie sich an folgende Adresse wenden: bewerbungen@uni-hamburg.de
Weitere Informationen zum [Datenschutz bei Auswahlverfahren](#).